



DEUTSCHE AMATEUR-POKALMEISTERSCHAFT 2018

TuS Spenge HV RW Laupheim

Halbfinale

Samstag, 31. März 2018 | Anwurf 19:15 Uhr | in der Sporthalle Spenge



Bar.Lounge.Restaurante.



...the latin way of life!

Ostwestfalenplatz 2 33613 Bielefeld

0521 9864480

Bahnhofstr. 100 32257 Bünde

05223 9915050



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



Volksbank Bad Oeynhausen-Herford eG

www.meinevolksbank.de



Mit Dental Direkt-Produkten sind Sie auf der sicheren Seite. Vollkeramischer Zahnersatz aus Ostwestfalen. Sprechen Sie Ihren Zahnarzt an.





Grußwort des Vereinsvorsitzenden



Horot Prinkmann

Hallo liebe Handballfreundinnen und -freunde,

ich begrüße Sie – wie auch die Schiedsrichter und die Vertreter der Presse – zum Halbfinalspiel um den Deutschen Amateurpokal. Unsere heutigen Gäste, die Spieler, der Trainer und ihre Begleiter des HV RW Laupheim, kommen aus Württemberg und haben eine weite Anfahrt hinter sich. Auch ihnen gilt mein Willkommensgruß!!

Das heutige Spiel wird darüber entscheiden, welche der beiden Mannschaften sich für das in Hamburg ausgetragene Endspiel

um den Amateurpokal qualifiziert. Unsere Gäste aus Laupheim haben sich in ihren bisherigen Spielen souverän gegen ihre Gegner durchsetzen können und haben damit bewiesen, dass sie zu Recht im Halbfinale stehen. Das Gleiche gilt natürlich auch für unser Team. Hoffen wir, dass die Laupheimer Siegesserie heute reißt und wir – wie schon im letzten Jahr – unsere Mannschaft im Endspiel in Hamburg sehen können.

Nach der begeisternden Leistung der Spenger Mannschaft am vorvergangenen Wochenende ist unser Team auf das heutige Halbfinale gut vorbereitet. So stark wie gegen Altenhagen-Heepen habe ich unsere Mannschaft in dieser Saison noch nicht gesehen. Bedauerlicherweise wurde der hohe Sieg gegen unseren Meisterschaftsrivalen durch die Verletzungen von Sebastian Reinsch und Marcel Ortjohann getrübt, die heute leider nicht mit auflaufen können. Gleichwohl dürfen wir voller Selbstvertrauen in das heutige Spiel gehen, wissen die Jungs doch, dass das Hamburger Endspiel nur noch 60 Spielminuten entfernt ist.

Übrigens: Das im letzten HallenReport abgedruckte historische Foto zeigt den jungen Torsten Lampe (heute VfL Herford), der von 1989 bis 1996 in Spenge spielte, wo auch seine familiären Wurzeln liegen.

Euer Horst Brinkmann

to**I** Steuerberatungskanzlei HANSEL

Dipl.-Kfm. (FH) Tim Oliver Hansel Steuerberater

05225 - 873100 info@stb-hansel.de Spenger Str. 317 32130 Enger



www.stb-hansel.d





Angelika Weitkamp - Meisterbetrieb -

Renteistraße 21 32130 Enger Tel. 05224/997711 Fax 05224/997710



Pressestimmen zum Spiel

TuS Spenge - TSG A-H Bielefeld 36:27 (19:13)

Neue Westfälische / Tageblatt für Enger und Spenge

Den Spitzenreiter vorgeführt

René Wolff hatte lange vor der Partie passen müssen, Oliver Tesch sagte am Nachmittag wegen Fiebers ab. Und dann verletzte sich nach 14 Minuten auch noch Sebastian Reinsch so schwer, dass er nicht weiter mitwirken konnte. Die personellen Voraussetzungen beim TuS Spenge waren vor dem Oberliga-Spitzenspiel gegen TSG A-H Bielefeld alles andere als gut. Aber irgendwie schien das die verbliebenen Spieler gar nicht zu interessieren, denn sie führten den bisherigen Tabellenführer bei ihrem 36:27 (19:13)-Sieg förmlich vor. In dieser Deutlichkeit hatte wohl niemand den Spenger Sieg - wenn überhaupt! - erwartet. Die Grundlage dazu legte einmal mehr die Defensivstärke der Gastgeber, denn mit ihrer 5:1-Deckung sorgten sie dafür, dass der TSG-Rückraum von Beginn an nahezu wirkungslos war. Und weil Bastian Räber im Spenger Tor gleich in der Anfangsphase eine Reihe von Glanzparaden zeigte, lagen die Spenger nicht einmal zurück. (...) Es waren fast noch zehn Minuten zu spielen, als die TuS-Fans auf der Tribüne ihre Siegesgesänge anstimmten. "Oh wie ist das schön ..." war da zu hören – und das Nachbarschaftsduell längst entschieden. Beim 35:22 gab es die höchste Führung, wobei der eingewechselte Kevin Becker im Tor Bastian Räber leistungsmäßig in nichts nachstand.

Westfalen Blatt / Spenger Nachrichten

Dezimierte Spenger führen TSG vor

Das dürfte mindestens die Vorentscheidung im Kampf um die Meisterschaft sein: Mit einer überragenden Leistung hat der TuS Spenge die Tabellenführung in der Handball-Oberliga zurückerobert. Verfolger TSG A-H Bielefeld wurde beim 36:27 (19:13)-Sieg über weite Strecken vorgeführt.

"Wir haben jetzt alles in der eigenen Hand, zu 80 Prozent ist das Rennen entschieden", sagte Sebastian Reinsch. Denn mit drei Minuspunkten weniger als die TSG und dem besseren direkten Vergleich kann sich der TuS noch drei Punktverluste erlauben – nach dem 15. Sieg in Folge kaum vorstellbar, dass es mehr werden.

(...) Mit einer 5:1-Deckung, in der Fabian Breuer vorgezogen Spielmacher Marius Kastening ausschaltete, kauffe Spenge den Gästen früh den Schneid ab. Torhüter Bastian Räber wehrte allein vor dem Wechsel neun Bälle ab. Wie gut er drauf war, zeigte er in der 3. Minute, als er zunächst gegen Nils Prüßner hielt und auch den Nachwurf von Tobias Fröbel vom Kreis. TSG-Rückraumspieler Johannes Krause verzweifelte bereits in den ersten 30 Minuten. Drei seiner vier Versuche parierte Räber. Einzig Julius Hinz, der neun seiner zwölf Tore vor der Pause erzielte, hatte Spenge etwas entgegenzusetzen.



The personliches Autohaus

Autohaus Hinzmann GmbH

BMW-Vertragshändler BMW i-Service MINI-Service

Düttingdorfer Straße 342 32139 Spenge Telefon (0 52 25) 87 85-0 · Fax -15 info@bmw-hinzmann.de www.bmw-hinzmann.de

Unser heutiger Gast:

HV Rot Weiß Laupheim



hinten v. I.: TW-Trainer Sven Stührmann, Tim Rodloff, Philipp Zodel, Kenan Durakovic, Timothy Anderson, Mihut Pancu; Mitte v. I.: Physio Steffi Lohse, Patrick Müller, Sergiu Zvanciuc, Nico Matthes, Robin Pohl, Julian Nief, Trainer Klaus Homung; vorne v. I.: Daniel Amann, Luca Geiß, Fabian Federle, Daniel Krämer, Andreas Biller, Timo Remane, Lucas Remane; es fehlt: Yannick Niederbacher.

In den letzten Punktspielen der Württembergliga konnte RW Laupheim nur gelegentlich überzeugen, in den Pokalspielen gegen Dossenheim und Friedberg entwickelte die Mannschaft einen besonderen Ehrgeiz und setzte sich auch gegen klassenhöhere Vereine durch. Klaus Hornung, ein ehemaliger Bundesligaspieler, trainiert die Rot-Weißen seit Beginn der Saison. Zu den Aktivposten der Laupheimer zählen RL Kenan Durakovic, RR Sergiu Zvanciuc, RA Luca Geiß, der bewegliche RM Patrik Müller sowie Torwart Daniel Krämer.







Vor 50 Jahren: Spenger A-Jugend wird Westdeutscher Meister



Offizielle Ehrung der Mannschaft durch Bürgermeister Hildebrand

Am 24. März 1968 erspielte sich die Spenger A-Jugend den Titel eines Westdeutschen Meisters. Nachdem die A-Jugend ungeschlagen Kreis- und Bezirksmeister geworden war, holte sich die Mannschaft am 3. März mit Siegen gegen die TG Westhofen (7:3) und Tura Bergkamen (14:8) sowie einem Unentschieden gegen den PSV Dortmund (5:5) den Westfalenmeister-Titel. Bei der am 24. März in Andernach ausgetragenen Endrunde um die Westdeutsche Meisterschaft setzten sich die Spenger Jungen gegen den TV 05 Mülheim (6:6), den TV Mellinghofen (6:5) und den TuS 04 Leverkusen (9:5) durch. Zu der von dem Spenger Lehrer Horst Pieper trainierten Mannschaft gehörten Hans-Werner Metz und Josef Patzelt (TW), Gerd Biermann, Klaus Vorndamme, Klaus Heienbrok, Horst Brinkmann, Helmut Palm, Hajo Heiden, Bernd Frentrup und Erhard Belz: Hans-Joachim Heiden sen. fungierte als Betreuer.

Bei ihrer Rückkehr nach Spenge wurden Trainer, Betreuer und Spieler auf dem Blücherplatz von mehreren hundert Handballfans bearüßt.

ALARMVERFOLGUNG

TEL.: 0 52 23 - 49 14 507

MOBIL: 0171 - 178 2 178



DETEKTEI

KURIERDIENST

INFO@SIPRO-SICHERHEIT.DE

WWW.SIPRO-SICHERHEIT.DE

PFÖRTNERDIENST

SIPRO GMBH & CO. KG

MELLER STR. 83 49328 MELLE



Hier werden Bilder aus vergangenen Handballtagen des TuS Spenge vorgestellt. Wer kennt noch alle

Namen? Wer weiß noch, in welchem Jahr das Foto entstanden ist?



Der Spenger Spieler mit der Trikotnummer 10 hat sich – nach Anspiel von seinem Mitspieler (8) – gegen Ingo Franz (SC Bielefeld) durchgesetzt. Wer (er)kennt noch die Spieler?



Heimspiel. bf-designhaus.de



Mit dem Teamgeist unserer Mannschaft haben wir genau die richtige Taktik und Strategie, um Ihren Traum vom eigenen Haus zum Erfolg zu bringen: Da läuft sowohl die Wahl des Spielorts als auch die Planung Ihrer schlüsselfertigen Spielstätte wie ein Länderspiel für Sie.



Dieselstraße 11 I 32130 Enger I T 05224 9737-20



RL Zeitarbeit GmbH

Fach- und Hilfspersonal für Industrie, Verwaltung und Handwerk

RL PERSONALLEASING RL

RL ARBEITSVERMITTLUNG RL



Bünder Straße 82-86 · 32051 Herford Telefon (05221) 108240 · Telefax (05221) 108242 www.rl-zeitarbeit.de



Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.

AUTOHAUS LANDERMANN GMBH & CO. KG

Industriestraße 25, 32139 Spenge, Tel 05225 85090 Fax 05225 850924, e-mail: info@autohaus-landermann.de www.autohaus-landermann.de

*5.000,- € Wechselprämie bei Kauf eines Renault Mégane Grandtour, die auf den Kaufpreis des Neufahrzeugs angerechnet wird. Weitere Wechselprämien für andere Renault Modelle möglich. Wechselprämie nur gültig bei Abgabe Ihres Diesel-Altfahrzeugs mit der Euro-Norm 1 bis 4. Das Diesel-Altfahrzeug muss mindestens 6 Monate auf den Käufer des Neufahrzeugs zugelassen sein. Angebot gilt für Privatkunden, nicht kombinierbar mit anderen Angeboten. Gültig bei Kaufantrag bis 30.04.2018 und Zulassung bis 26.07.2018. **2 Jahre Renault Neuwagengarantie und 3 Jahre Renault Plus Garantie (Anschlussgarantie nach der Neuwagengarantie) für 60 Monate bzw. 100.000 km ab Erstzulassung gem. Vertragsbedingungen.

Die Schiedsrichter



Johannes Marchlewitz und Christian Stadtmüller

Die Schiedsrichter der heutigen Begegnung, Johannes Marchlewitz (li.) und Christian Stadtmüller, pfeifen für den Hessischen Handball-Verband Spiele der 3. Liga. Die beiden Referees reisen aus Seliaenstadt bzw. Darmstadt an.

Christian Stadtmüller ist Mitarbeiter am Lehrstuhl für Organische Chemie an der TU Darmstadt. Der 27 Jahre alte Johannes Marchlewitz ist Maschinenbaustudent und selbst noch handballerisch aktiv. Er spielt in der 1. Mannschaft der TSG Seligenstadt.

Wir begrüßen die beiden Schiedsrichter in Spenge und wünschen ihnen eine souveräne Leitung des heutigen Halbfinalspiels um den DHB-Amateurpokal zwischen dem TuS Spenge und dem HV RW Laupheim.



jährlich prämiert durch die deutsche Landwirtschaftsgesellschaft



Hauptstr. 27 49326 Melle-Neuenkirchen Tel: 0 54 28/9 41 50 info@lammerschmidt.de www.lammerschmidt.de

Wilhelm Lammerschmidt GmbH Weitere Filialen finden Sie in: Melle, Grönenbergerstr. 2-8 (im Böckmann's) Werther, Engerstr 65 (im Rewe-Markt) Spenge, Lange Str. 2 (im Rewe-Markt) Hilter, Bielefelder Str. 35 (im Rewe-Markt) Sundern. Alter Kamp 6 (im Rewe-Markt) Bünde, Brunnenallee 58-62 (im Rewe-Markt)





Straßen- und Tiefbau GmbH

Wertherstraße 90 · 32139 Spenge Telefon 05225/8782-0 Telefax 05225/878222 info@blomeyer.de www.blomeyer.de

■ GEWERBEBAU

- INDUSTRIEBAU
- STRAßENBAU
- KANALBAU
- ERDBAU

- ERSCHLIESSUNGEN

- SPORTSTÄTTENBAU
- STEINSETZARBEITEN

Elektro Hein

- Elektroinstallationen
- Antennenanlagen
- Satellitenanlagen
- Speicherheizungen
- Telefon/Netzwerk-Verkabelung

Mühlenweg 51 OT Lenzinghausen 32139 Spenge

Tel. 05225-5336 Fax. 05225-79751

Redecker Reisen GmbH

32139 Spenge - Industriestraße 15 a Telefon: 05225/2132

Moderne Reisebusse mit komfortablen Ruhesitzen, Navi, WC, Klima und DVD

> Testen Sie uns: redeckerreisen@hotmail.com



Personalia



Klaus Hornuna - hrw-laupheim.de -

Klaus Hornung, Trainer des HV RW Laupheim, ist in der deut-Handschen ballszene kein Unbekannter. seiner aktiven Zeit spielte Hornung bei den

Bundesligisten VfL Günzburg, Frisch Auf! Göppingen und TSV Milbertshofen. Als Trainer ist er, seinen eigenen Aussagen nach, sowohl von der Jugoslawischen Schule, aber auch von Dr. Rolf Brack (Trainer bei HBW Balingen-Weilstetten und FA Göppingen) und Eckard Nothdurft (Assistenztrainer in Balingen) geprägt, bei denen er den Trainerschein machte.

Platz 3 für die D-Jugend-Mädchen der JSG

Mit dem Gewinn des Kreismeistertitels hatte die weibliche D-Jugend der JSG auch das Recht zur Teilnahme an den Spielen um die Bezirksmeisterschaft erworben.

An dem in Blomberg ausgetragenen Turnier nahmen sechs Mannschaften teil. Die Mannschaft der JSG hielt gut mit und gewann drei Spiele gegen die HSG Blomberg-Lippe (9:8), den HSV Minden-Nord (12:11) und den SC DJK Everswinkel (6:5). Gegen die HSG Union Halle (3:5) und den FC Vorwärts Wettringen (6:9) musste man in zwei Niederlagen einwilligen und erreichte damit einen guten dritten Platz. Unterm Strich: ein gelungener Abschluss der Saison für die Mannschaft.

> Verantwortlich: Horst Brinkmann Tel.: 05225-3143 | Mobil: 0172-5652687 h.u.brinkmann@t-online.de

Anzeigen: Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb Handball im TuS Spenge

Redaktion:

Andreas Wölker I andreas.woelker@awoe.de; Norbert Sahrhage I nub-sahrhage@gmx.de

Druck: Druckerei Tiemann Grafenheider Straße 94 I 33729 Bielefeld

Layout und Grafik: DruckBar I Marieke Schulze Luchsweg 6 l 07749 Jena druckbar.jena@mail.de



Im unteren Mittelfeld gelandet

Die männliche B-Jgd. hat am vergangenen Wochenende die Meisterschaftsspiele in der Verbandsliga abgeschlossen. Mit 20:24 Punkten erreichte die von Norman Kern trainierte Mannschaft (Jg. 2001/2) den 8. Tabellenplatz. Ihr letztes Spiel gewannen die Spenger bei der JSG Handball Hille-Hartum mit 19:18. Eingesetzt wurden: Nickolaus/Schlottmann; Plaumann (1), Meinhardt, Tietz (4), Bremer, Kleineberg, Osha (6), Tanakov (3), Kern (2), Paulini (3).

Auch die neuformierte B-Jugendmannschaft beginnt nun mit der Vorbereitung auf die anstehenden Aufstiegsspiele. Ziel ist es sich wiederum für die Verbandsliga zu qualifizieren.

1. HSG Handball Lemgo 2	638 : 498	37 : 7
2. JSG Hesselteich/Loxten	566 : 494	31 : 13
3. JSG NSM-Nettelstedt 2	511 : 484	30 : 14
4. TSV Bösingfeld	550 : 559	25 : 19
5. TSG Altenhagen-Heepen	567 : 552	24 : 20
6. TSV GWD Minden 2	565 : 533	24 : 20
7. JSG Bockh./Dissen-Versmold	552 : 535	22 : 22
8. JSG Lenzinghausen-Spenge	527 : 535	20 : 24
9. TG Hörste	547 : 555	18 : 26
10. JSG H2-Handb. Hille-Hartum	509 : 554	15 : 29
11. TV Verl	579 : 629	14 : 30
12. HSG Augustdorf/Hövelhof	460 : 643	4:40



Leon Prüßner verlängert doch beim TuS



Leon Prüßner erzielt ein weiteres Tor für den TuS Spenge gegen die TSG AH Bielefeld - Foto: Frank Niedertubbesing

Nachdem Linksaußen Leon Prüßner Ende Januar der Sportlichen Leitung des TuS Spenge mitgeteilt hatte, den Verein zu verlassen, um sich dem Drittligisten Longericher SC (Köln) anzuschließen, bleibt Prüßner nun doch in Spenge und zog die Kündigung seines Vertrages, der noch ein Jahr weiterläuft, zurück.

Der Wechsel zum Longericher SC platzte, weil der Verein die Leon Prüßner zugesagte Arbeitsstelle nicht beschaffen konnte. "Leon wollte in der nächsten Saison unbedingt in der 3. Liga spielen. Die Chancen, dass er das bei uns kann, haben sich nach dem Sieg gegen Altenhagen-Heepen bedeutend verbessert", kommentierte Trainer Heiko Holtmann die Entscheidung Prüßners.



Das Spenger Kino

digital und dreidimensional

Poststraße 29 · 32139 Spenge

Tel. 0 52 25 - 26 09

www.kino-spenge.de





Haustechnik & Haushaltsgeräte

- > Elektroinstallation
- ➤ Waschmaschinen und Trockner
- ➤ Kühl- und Gefriergeräte
- ➤ Küchengeräte von mini bis maxi
- ➤ Leuchten für innen und außen
- ➤ Haushaltswaren und Accessoires

Computer & EDV

- ➤ PCs und Service
- ➤ Hardware und Software
- ➤ Individuelle Lösungen
- > Servertechnik
- ➤ Netzwerkinstallation
- > Premium-Webdesign



Lönsweg 5-11 · Spenge · Tel. (05225) 8595-33 · www.wilkenhöner.de





Im Sundernkamp 10 32130 Enger

Tel.: 05224/9810-0 Fax: 05224/9810-50

E-Mail: info@rws-enger.de www.rws-enger.de



Reinigung von:

- Kliniken
- Pflegeheimen
- Bädern
- Hotels
- Industriereinigung
- Maschinenreinigung
- Verwaltungen
- · Bauschlussreinigung
- Versiegeln von Hartbelägen
- Brandschadenbeseitigung
- Organisation
- Schulung
- Behälterreinigung

Laupheimer Euphorie: Pokal-Wahnsinn geht weiter

"Der Pokal-Wahnsinn geht weiter" lautet die Schlagzeile auf der Homepage des Handballverein (HV) Rot Weiß (HWR) Laupheim, heutiger Gegner des TuS Spenge im Halbfinale um den Einzug in das Endspiel des Amateurpokals des Deutschen Handballbundes. Entsprechend euphorisch waren die Reaktionen der HWR-Fans im Netz.

Der in der Württemberg-Liga Süd (Oberliga) spielende HWR gewann

nach einer starken Mannschaftsleistung das Viertelfinale mit 29:23 (16:12) gegen den in der Spitzengruppe der Bayernliga spielenden klassenhöheren Favoriten TSV Friedbera. Zuvor hatten im Achtelfinale Laupheim die TSG Dossenheim (Badischer Handball Verband) mit 27:21 und der TSV Friedberg TuS Ringsheim (Südbadischer Handball-Verband) mit 35:25 ausgeschaltet. "Heute hat wirklich alles zusammengepasst. Das war echt oberste Schublade. Jeder hat jedem geholfen und Kenan Durakovic (auf ihn sollten die Spenger besonders achten) hat gefühlt alles getroffen", sagte HRW-Trainer Klaus Hornung nach dem Pokalerfolg. In der örtlichen Presse hieß es: Zweifelsohne war Durakovic der herausragende Mann auf dem Feld. Der Rückraumspieler bestrafte iede Nachlässiakeit der Friedberger Deckung und legte mit zehn Treffern den Grundstein zum Siea.

Angetrieben von Patrick Müller aus der Rückraummitte war das Laupheimer Angriffsspiel sehr variabel ausgelegt. Fünf verschiedene HRW-Schützen trafen ins gegnerische Netz. Die Friedberger leisteten sich im Angriff viele einfache Ballverluste und offenbarten große Lücken in der Deckung.

Nach diesem Sieg erklärte HWR-Trainer Klaus Hornung selbstbewusst das nächste Ziel, das heute in Spenge erreicht werden soll: "Wir wollen natürlich ganz klar nach Hamburg in das Finale. Die Mannschaft hat das spielerische Potenzial, gegen jeden Gegner zu bestehen "

Vorläufige Klärung an der Tabellenspitze

Der 20. Spieltag der Oberliga hat zumindest an der Tabellenspitze eine vorläufige Klärung gebracht. Der TuS Spenge hat auch das zweite Gipfeltreffen gegen die TSG Altenhagen-Heepen gewonnen – und zwar mit 36:27 sehr deutlich. Bei drei Minuspunkten Vorsprung ist der Meistertitel und damit auch der Aufstieg in die 3. Liga in erreichbare Nähe gerückt, zumal der TuS auch den direkten Veraleich mit den Bielefeldern für sich entschieden hat. Die TSG muss nun alle Spiele gewinnen und darauf hoffen, dass der TuS Punkte liegen lässt. Nach der am letzten Spieltag gezeigten Form kann sich die Spenger Mannschaft aber nur noch selbst schlagen! Nach Sebastian Reinsch und Marcel Ortiohann dürfen sich aber keine weiteren Spieler verletzen! Für einige Kenner der Liga überraschend war die Heimniederlage (21:23) von Lit Tribe Germania gegen die Frösche aus Loxten. Letztlich war es aber ein Spiel, in dem es um nichts mehr ging. Ob man die Tabelle als Dritter, Vierter oder Fünfter abschließt, ist wenig relevant. Erwarten hingegen konnte man den Sieg Gladbecks (29:24) gegen den VfL Mennighüffen. Der Soester TV tat sich einigermaßen schwer gegen den TuS Ferndorf II, der weiterhin in Abstiegsgefahr auf dem 12. Tabellenplatz rangiert. Der Jöllenbecker Punktgewinn in Hamm (25:25) könnte sich bei der Endabrechnung als äußerst wertvoll erweisen.

Am Tabellenende hat sich die Situation für die HSG Augustdorf/Hövelhof zumindest nicht verschlechtert, auch wenn man sicherlich auf einen Heimsieg gegen den HSV Hemer (23:23) gesetzt hatte. Während die HSG Gevelsberg-Silschede bereits abgestiegen ist, sind mit TuS Ferndorf II, TuS 09 Möllbergen (25:22-Auswärtssieg in Gevelsberg), TuS Jöllenbeck und ASV Hamm II neben den Augustdorfern noch weitere Mannschaften in Abstiegsgefahr. Damit bleibt zunächst weiter offen. wer die Gevelsberger am Saisonende in die Verbandsliga begleiten wird.



Neddermann GmbH

Kabelbau und Rohrleitungsbau

Zum Haberland 52 | 32051 Herford | Tel.:05221-93790 info@neddermann.de | www.neddermann.de





DER NEUE VOLVO XC40.

TYPISCH VOLVO, TYPISCH ANDERS.

Entdecken Sie das erste Kompakt-SUV von Volvo. Sein unverwechselbares skandinavisches Design unterstreicht seinen urbanen Charakter, sein Innenraumkonzept bietet höchste Flexibilität.

Ab 10. März 2018 bei uns!

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.



Autohaus Markötter GmbH Herford Füllenbruchstraße 1-5 | Tel. (0 52 21) 10 22 95-0 | www.markoetter.de

Ausländische Spieler, die beim TuS Spenge im Einsatz waren (1. Teil)

von Rolf Möcker

Als erster ausländischer Spieler wurde der Jugoslawe Stipan Djanic auf Empfehlung des ersten ausländischen Trainers beim TuS Spenge, des Jugoslawen Hrovje Djebic verpflichtet, unter dem er bereits in Jugoslawien gespielt hatte. Er spielte als Außenstürmer und Kreisläufer – auch "Wirbelwind" und "Kugelblitz" genannt – in den Regionalliga-Spielzeiten 1976/77 bis 1979/80 und erzielte insgesamt 190 Tore.

Für die Regionalliga-Spielzeiten 1978/79 und 1979/80 war der 35-fache isländische Nationalspieler Agust Svavarsson der spektakulärste Neuzugang. Der 1,98 m große Linkshänder, der in der Saison 1977/78 mit der Mannschaft von Drott Halmstad schwedischer Meister geworden war, spielte in der Spenger Mannschaft als Stürmer in der halbrechten Rückraumposition. In beiden Spielzeiten war er der beste Torschütze und warf insgesamt 273 Tore.

Die nächste spektakuläre Verpflichtung wurde zur Saison 1984/85 vorgenommen. Der 39-jährige 1,90 m große Rückraumspieler und ungarische Nationalspieler Istvan Varga (Honved Budapest u. Dozsa Debrecen), der mit seiner Nationalmannschaft an Olympischen Spielen und Weltmeisterschaften teilgenommen hatte und in 127 Länderspielen eingesetzt worden war, spielte in der Regionalliga für den TuS Spenge und erzielte in den Spielzeiten 1984/85 und 1985/86 unglaubliche 431 Tore, fast die Hälfte aller Spenger Tore. In der Saison 1984/85 war er mit seinen 245 Toren in 22 Meisterschaftsspielen auch "Torschützenkönig" der Regionalliga. Während dieser Spielzeit brachte er u.a. beim

22:20-Heimsieg und bei der 28:34-Auswärtsniederlage gegen denselben Gegner TSG Herdecke je 17 mal!!! und beim 22:21-Auswärtserfolg gegen Spfr. Hamborn 16 mal!!! den Ball im gegnerischen Tor unter. In der Saison 1986/87 saß er nicht mehr als Spieler, sondern als Trainer auf der Bank des TuS Spenge. Doch noch einmal wechselte er sich als Spieler ins Spielgeschehen ein, konnte mit seinen 10 Toren die 19:24-Niederlage gegen Tusem Essen II allerdings nicht verhindern.

Im Dezember 2014 teilte sein Sohn Istvan jun. dem TuS Spenge mit, dass sein Vater nach langer schwerer Krankheit am 6. Dezember 2014 im Alter von 71 Jahren verstorben sei.

Nach dem Rücktritt von Varga als Spieler wurde unter seiner Mitwirkung für die Saison 1986/87 Laszlo Fabian (Ferencvaros Budapest) aus Ungarn zum TuS Spenge geholt. Er erzielte 45 Tore.

Seit November 1987 verstärkte der polnische Nationalspieler Andrè Zdanovicz, der in einer Blitzaktion verpflichtet wurde, den Spenger Angriff auf der halbrechten Position. In der laufenden und folgenden Saison 1988/89 traf er insgesamt 131 mal ins gegnerische Tor.

Der Jugoslawe Zlatko Feric konnte in der Saison 1989/90 mit seinen 61 Toren nach 17-jähriger ununterbrochener Zugehörigkeit des TuS Spenge in der Regionalliga den Abstieg in die Oberliga Westfalen auch nicht verhindern. Fortsetzung folgt....





www.koebe-optik.de

Wir unterstützen den Handball-Nachwuchs der JSG Lenzinghausen-Spenge in der Saison 2017/2018 www.jsg-lenzinghausen-spenge.de

mit einer Spende von 25,– € (je Feld) · Ansprechpartner: Hans-Hermann Metz, Tel. 05225/5454

mit ein	er Spende vor	ı 25 ,– € (je F	eld) · Ansprec	hpartner: Hans	s-Hermann Me	tz, Tel. 05225	5/5454
OBERLIGA-TEAM TUS SPENGE	OBERLIGA-TEAM TuS Spenge	OBERLIGA-TEAM TUS SPENGE	OBERLIGA-TEAM TUS SPENGE	F. D.	25€	Bur	Asal RSPENGE
			Jessica, Dennis u	nd Malia Mathews		BIRGIT	25€
JOCHEN MA		Marco N	M ELLMANN	Frank Niedertubbesing		PAUL H. WILKE	25€
WILLY Meyer	Dr. Norber	t Sahrhage	25€	-5thp5thp-		RALF BONEB	Rosi Plabman
Lasse Jonah Grafarend		IRT MANN	Rudolf Ducke		Biermannstr. 27 · Spenge www.schnipp-schnapp-spenge.de		25€
Снгізторн	25€	25€	Melanie und Jens	SALLY UND OLE	UWG T	ROLF DEPPING	JOHANN
RADKE	25€	25€	Mia und Fynn	RALF UND HEIDRUN	Spenge	Manfred	MELITA
Marc, Joke I			ND HEIKO MANN	1111	Osha ETIKETTEN-SERVICE	Mahne	25€
Annelore und Finke			IND GÜNTER DOSE	einfach ausgezeichnet	Ellerbusch 27 33739 Bielefeld elefon: 05206-918 32 44	Willi (GEHNER
Hans-H Hob		BARBARA APOTHEKE	OV	F PKF \	/OGT & PA	RTNER	JOHNNY CAS
Katrin, ' Pascal un		DIÄT- UND REFORMHAUS	FN		Wirtschaftsprüfer Steue		Rolf Großewächt
Cı	HRISTINE UND ANDREA WÖLKER	AS	25€	Erwin	Erwin	Heidi und Jörg	11
HELGA UN		Tobias	Andrea	Max und Paula	Norbert	Margarete	Wir treiben's bunt
Marcel, Yasen Hans-Hern			fanie, Marie Jonas	25€	Антје	Frank Tiemann	GERD BIERMANN
Ute und Rec		FINKE MARQUARDT KAUP		Ulla und Horst Brinkmann		25€	25€
25€	25€	Pamersower Strumenurungsassicso	GERLIND, INA UND JENS RÖTHEMEYER 2. MAN				MICHAEL UN
25€	25€		THOMAS F	TEIDEMANN		TuS Spenge	MEINHARDT
N	ALERMEISTER 1	HORSTEN FLEER			evin, Susen Ayleen, Matt und Kardelen		25€
Kerstin	Andreas	Jan	Тім	Praxis für Ergotherapie Andreas Künsebeck		25€	luce
25€	25€	25€	25€	Gerda und Detlef Burkhardt		25€	Ingo Svea Eric
OLIVER	OLIVER	OLIVER	OLIVER	Süde	KURVE	Niklas	
Sabine	Uwe	Тім	Неіко	ULRIKE	Емма	Leni	
FIG.	tilveredelung ex- & Flockdruck	25€	Anni + Sofia +	ROBERTO + FLO	LOTTA + BEN -	+ Anik + Ralf	Alter Hu
	Beflockung & mehr bllebeflockungen.de	25€	Sara	25€		EYBALLER	Pizza, Burge Salate und meh
Stina	Lisann	Anke	Аснім	25€	des TuS	Spenge	
Мон	Heinz	25€	25€	RAI	INER	LUKAS, GABY UND	AARON, ANJA UND
	SABINE + LISA +	Annika + Frank		Rainer		Uwe	Andreas

Typisch westfälisch.

Immer volle Pulle.



Herrliches Herforder.



05224 994244 oder 0172 5300685

info@derblickpunkt.de · www.derblickpunkt.de

















TuS Spenge

1 Bastian Räber Tor: 33 Kevin Becker

5 Justus Clausing

Feld:

6 Sebastian Kopschek

7 Sebastian Reinsch

11 Rene Wolff

13 Nils van Zütphen 14 Filip Brezina

17 Lasse Bracksiek

19 Oliver Tesch 21 Leon Prüßner 22 Phil Holland

23 Fabian Breuer

24 Gordon Gräfe

Heiko Holtmann Trainer: Co-Trainer: Sebastian Cuhlmann

sportl. Leiter: Heiko Ruwe Betreuer: Quermann, Meinhardt

Sparkasse Herford

Schiedsrichter:

Johannes Marchlewitz u. Christian Stadtmüller

Zeitnehmer:

Wolfgang Tollkühn

Sekretärin:

Angelika Tollkühn



HV RW Laupheim

Tor: 12 Daniel Krämer

Andreas Biller

Fabian Federle

Feld:

Tim Rodloff

6 Patrick Müller 7 Nico Matthes

8 Sergiu Zvanciuc

Mihut Pancu

10 Daniel Amann

Lucas Remane

Yannick Niederbacher

Luca Geiß

Philipp Zodel

23 Robin Pohl

Julian Nief 98 Timo Remane

Klaus Hornung Trainer: Torwart-Trainer: Sven Stührmann























Werner Rechtsanwälte

Telefon (05225) 8783-0 Poststraße 36

Melle/Bruchmühlen

Spenger Straße 2 Telefon (05226) 99442-0

Zweigstelle Enger

Königin-Mathilde-Platz 1 Telefon (05224) 91004-0

www.werner-rae.de www.baurechtkompetenz.de

GERRIT WERNER Rechtsanwalt - Notar a.D.

Fachanwalt für

- Arbeitsrecht

- Bau- und Architektenrecht

CHRISTIAN BECKER

Rechtsanwalt

Fachanwalt für - Familienrecht

weitere Tätigkeitsschwerpunkte

- Miet- und Wohnungseigentumsrecht

- Bau- und Architektenrecht

THOMAS HEMMINGHAUS Rechtsanwalt

Fachanwalt für

- Strafrecht

- Arbeitsrecht

- Verkehrsrecht

PETER ULRICH FLÖRKE

Rechtsanwalt - Notar

anwaltlicher Tätigkeitsschwerpunkt

- Erbrecht

SCHUHHAUS * BERGMANN

Nachf. Matthias Ernet KG

Steinstraße 9 32130 Enger

Tel. 0 52 24 . 26 75 Fax 0 52 24 . 29 90

Email schuhhaus-bergmann@ortho-emet.de Web www.ortho-ernet.de

ÖFFNUNGSZEITEN SCHUHHAUS BERGMANN

MO-FR 9:30-13 Uhr und 15-18:30 Uhr

9:30-14 Uhr





Kuhlmann Krankenfahrten

Wir. Helfen, Vertrauen.

Kuhlmann Krankenfahrten GmbH

D-32130 Enger • Starenweg 3

Fon (0 52 24) 26 98 • Fax (0 52 24) 77 17

info@kuhlmann-krankenfahrten.de www.kuhlmann-krankenfahrten.de



Nachlese in Zitaten:

"Wir haben von vorne bis hinten gut gespielt und die TSG total düpiert. Die Bielefelder sind nur durch unnötige Härte aufgefallen." Sebastian Reinsch

"Mit so einem Spielverlauf hatte keiner gerechnet. Es war eine taktische Meisterleistung des Trainers."

Horst Brinkmann

"Ich habe die Mannschaft zu Beginn der Woche gefragt, ob wir den Gegner mit einer offensiven Deckung dazu zwingen wollen, den Torwart rauszunehmen. Denn wir hatten im Video gesehen, dass sie das nicht so gut spielen." Heiko Holtmann

"Spenge hat sich in einen Rausch gespielt." Michael Boy (TSG-Trainer)

"Gefühlt waren wir ab der 20. Minute völlig chancenlos."

Tobias Fröbel (TSG-Kreisläufer)

"Keiner unserer Spieler, der rein kam, hat Normalform erreicht. Auch die Torhüter hatten einen schlechten Tag." Michael Boy (TSG-Trainer)

"Wenn wir uns nicht ganz dumm anstellen, werden wir Meister. Drei Minuspunkte Vorsprung sind ein ordentliches Brett." René Wolff



"Ich habe keine Derbystimmung bei uns gespürt, wir haben das Derby gar nicht richtig angenommen." Carl-Moritz Wagner (TSG-Kapitän)

"Die haben uns komplett auseinandergenommen. Wir waren schlecht." Gustav Rydergård (TSG)

"Meine Leistung war zum Kotzen. Die waren uns handballerisch überlegen." Johannes Krause (TSG)

"Wir haben jetzt noch eine Aufgabe: zwölf Punkte holen. Alles andere liegt nicht mehr in unserer Hand. Wenn die straucheln, müssen wir da sein." Johannes Krause und Tobias Fröbel (TSG)

"Das war ein Vier-Punkte-Spiel. Wir hatten die TSG gut im Griff." Bastian Räber

"Die waren echt gut auf uns vorbereitet. Kopschek hat das Gegenteil von dem gemacht wie sonst. Sonst hat er immer nur lang geworfen. So, als ob der gar nicht wusste, dass es noch eine andere Ecke gibt."

Maximilian Kroll (TSG-Torwart)

"Wir konzentrieren uns eben darauf, Handball zu spielen, und reden nicht darüber, was in ein paar Jahren passieren könnte." Sebastian Reinsch

- aus NW und WB -

Bei uns erhalten Sie täglich brandheiße Knüller-Angebote

FIRST REISEBÜROWIEGMANN

32139 Spenge | Lönsweg 23 | Telefon (05225) 1000

www.reisebuero-wiegmann.de



Spenger Saunabad

Finnische Sauna - Außenbecken - Saunabar

Massagepraxis L. Reiter

Staatl. anerkannter Masseur u. med. Bademeister

Massagen - Lymphdrainagen n. Dr. Vodder - Fango
 Heißluft - med. Fußpflege

Alle Kassen n. ärztl. Verordnung und Privat

Bahnhofstraße 7 · 32139 Spenge Telefon 05225/5600



Sanitäre Installation Solar- und Brennwerttechnik Heizung + Kundendienst Klempnerarbeiten



Meisterbetrieb

Dorfstraße 10+12 32139 Spenge

Fon: 05225/2526 Fax: 05225/6275









Bau- und Siedlungsgenossenschaft für den Kreis Herford eG Hangbaumstraße 18 // 32257 Bünde // Fon: 05223 - 9291-0 E-Mail: info@bauundsiedlungsgenossenschaft.de www.bauundsiedlungsgenossenschaft.de

Der Weg in das Halbfinale um den DHB-Amateur-Pokal

Qualifika	tion
Ribnitzer	ΗV

Achtelfinale		
TuS Spenge	– TV 05 Mülheim	29:24
TSV Friedberg	 TuS Ringsheim 	35:25
HV RW Laupheim	- TSG Dossenheim	27:21
SSV Nümbrecht	 SG Ratingen 	31:29
Rotat. Prenzlauer Berg	HSG Ostsee N/G	16:39
VfL Fredenbeck II	– HSG Pinnau	31:29
HSG Kleenheim	 SG Suhl/Goldlauter 	31:18
VfL Potsdam II	HC Elbflorenz II	25:29

Rotat. Prenzlauer Berg

25:27

Viertelfinale		
SSV Nümbrecht	TuS Spenge	27:38
HV RW Laupheim	 TSV Friedberg 	29:23
HSG Ostsee N/G	 VfL Fredenbeck II 	36:23
HC Elbflorenz II	 HSG Kleenheim 	27:20

Halbfinale am 31. März

TuS Spenge - HV RW Laupheim 19:15 Uhr HSG Ostsee N/G HC Elbflorenz 18:15 Uhr

Die beiden Siegerteams der Halbfinalspiele treffen in der finalen Partie um den DHB-Amateur-Pokal am Sonntag, 6. Mai, in der Hamburger Barclaycard Arena im Vorspiel zum DHB-Pokal-Endspiel der Profis aufeinander.

TuS Spenge hat als erster Verein und dritter Titelträger in der noch jungen DHB-Amateurpokal-Geschichte die Chance auf das Double, nachdem 2017 in einem packenden und spannenden Endspiel HSV Bad Blankenburg mit 36:35 (14:13, 31:31, 5:4 im Siebenmeterwerfen) besiegt worden war.

Die Erfahrungen, die die Mannschaft bislang im Pokalwettbewerb gesammelt hat, werden bei diesem Bestreben sicherlich hilfreich sein.

Nachtigallenstr. 5 · 32139 Spenge Tel.: (0 52 25) 86 28 10



Garten-Hotline: Murwig 0162-1066615

www.gala-bau-murwig.de

TuS Spenge ist einer von bisher drei Titelträgern

Der DHB-Amateur-Pokal ist seit der Saison 2014/15 der wichtigste deutsche Handball-Pokalwettbewerb für Amateur-Vereinsmeisterschaften. Er wird jährlich im Ausscheidungsverfahren bestritten und beginnt mit 22 von den Landesverbänden gemeldeten regionalen Pokalsiegern, die im Punktspielbetrieb maximal einer Oberliga (vierthöchste Spielklasse) angehören dürfen. Diese spielen in geografisch zugeordneten Qualifikationsspielen die 16 Mannschaften für die erste Hauptrunde aus. Der DHB-Amateurpokal wird in insgesamt vier aufeinander folgen-K.O.-Runden ausgetragen, deren letzte das Endspiel ist, das im Rahmen des Final 4-Turniers um den DHB-Pokal in Hamburg ausgetragen wird. Die Finalisten sind für die folaende Saison zur Teilnahme am DHB-Pokal berechtigt. Die bisherigen DHB-Amateur-Pokalsieaer (fett markiert) und Endspielpaarungen:

2015

DHK Flensborg – 33:29 SG Kleenheim

2016

SG Langenfeld 92/72 – 29:25 HC Glauchau/Meerane

2017

TuS Spenge – 36:35

HV Blankenburg

- Quelle: Wikipedia -



Den Ball zum heutigen

Spiel spendete die

Adler-Apotheke

Inh.: Marlies Kiel
Biermannstraße 34 · 32139 Spenge
Tel. 05225/9946

Autowäsche!

Wir streicheln Ihr Auto sauber

mit SofTecs® Bürsten und Hochdruck



Tankstelle · Service-Station · Waschanlage

Tord - Vertragswerkstatt

Engerstraße 14 · 32139 Spenge Tel. 05225/859898 + Fax 05225/859598



Floradix® mit Eisen: Wirkstoff: Eisen(II)-gluconat. Anwendungsgebiet: Bei erhöhtem Eisenbedarf wenn ein Risiko für die Entstehung eines Eisenmangels erkennbar ist.

Ein erhöhter Eisenbedarf besteht insbesondere bei erhöhtem Eisenverlust, z.B. während der Schwangerschaft und Stillzeit. In der Erholungszeit nach Krankheiten.

Enthält Invertzucker und Fructose. Bitte Packungsbeilage beachten. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

SALUS Haus GmbH & Co. KG · 83052 Bruckmühl





DIÄT- UND REFORMHAUS Barbara Messer

Lange Straße 32 · 32139 **Spenge** Tel. **05225/4646** · Fax 05225/1019





Unverkennbar Audi – unverwechselbar A7. Coupéhafte Silhouette, geschärfte Leuchten, breiter Singleframe und innen ein einmaliges Raumerlebnis. Der neue Audi A7 Sportback' ist der Beweis, dass man seiner Linie treu bleiben kann, indem man sie neu erfindet.





¹ Kraftstoffverbrauch I/100 km: kombiniert 7,2 – 5,5; CO₂-Emissionen g/km: kombiniert 163 – 142; Effizienzklassen R – A

Angaben zu den Kraftstoffverbräuchen und CO₂-Emissionen sowie Effizienzklassen bei Spannbreiten in Abhängigkeit vom verwendeten Reifen-/Rädersatz.

Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.

Jetzt Probe fahren.

Autohaus Pietsch GmbH

Audi Sport

Herrenteich 89, 49324 Melle Tel.: 0 54 22 / 94 85-55 audi@autohaus-pietsch.de www.pietsch-melle.audi/de

An einer Probefahrt interessiert? Code scannen und Termin vereinbaren. Kosten laut Mobilfunkvertrag.



Pokalspiele bringen Ehre, aber fast keine Gewinne

Pokalspiele haben zwar ihren eigenen Reiz, bringen Ehre und sind gut für das Image, wie der TuS Spenge als amtierender deutscher Amateur-Pokalmeister aus eigener Erfahrung bestens weiß. Die Bilanz weist aber eher finanzielle Verluste als Gewinne aus. Der Gast erhält die Fahrtkosten erstattet. Das sind heute bei der weiten Anreise von 550 Kilometer des HV RW Laupheim für die Hin- und Rückfahrt alleine schon 1.100 Euro. Hinzu kommen Schiedsrichterkosten in Höhe von ca. 350 Euro. Weitere Ausgaben entstehen für das Kampfgericht in Höhe von 150 Euro.

Um diesen Ausgabenblock zu finanzieren, müssten bei dem Eintrittspreis von 8,00 Euro etwa 200 Handballfans in die Spenger Sporthalle kommen. In Spenge sicherlich kein Wunschdenken, wie frühere Zuschauerzahlen bei Pokalspielen zeigen. Was dann von den Einnahmen übrig bleibt, wird mit dem Gastverein geteilt.

Unter dem Strich kann der TuS Spenge bei Pokalspielen in eigener Halle durch zusätzliche Ausgaben/Hefte des HandballReports und dem Verkauf von Getränken und Würstchen eigene Einnahmen zur Finanzierung des Spielbetriebes verzeichnen. Der heutige Report hat einen Umfang von 32 Seiten bei einem entsprechenden Anzeigenaufkommen. Die Leistungen der Spenger Mannschaft in der Oberliga werden aber eine gute Werbung für das heutige Pokalspiel sein.

Spielothek Ziegenbruch



Olaf Ziegenbruch

Wir haben die neueste Generation MAGIEund GAMINATOR-Geräte im Angebot.

Öffnungszeiten:

Montag - Samstag 0 Sonntag 1

08.00 - 01.00 Uhr 10.00 - 01.00 Uhr Lönsweg 22-30 Telefon

32139 Spenge 05225 • 4742



Neue Feldtor-Rekordmarke durch Holger Glandorf



Holger Glandorf - wikipedia.org -

Bislang galt der von Kyung-Shin Yoon (VfL Gummersbach, HSV Hamburg/Bundesliga-Torschützenkönig 1997, 1999, 2000, 2001, 2002, 2004 und 2007)

aufgestellte Rekord von 2.262 Feldtoren in der Handball-Bundesliga als unerreichbare Bestmarke. Durch seine am 15. März beim 29:21-Heimsieg gegen die Füchse Berlin erzielten Tore holte Holger Glandorf (SG Flensburg-Handewitt) den Südkoreaner nicht nur ein, sondern übernahm mit (vorläufig) 2.264 Feldtoren die alleinige Führung in der Feldtore-Wertung.

Mit 2.908 Toren (darunter auch 646 verwandelte Siebenmeter) bleibt Kyung-Shin Yoon jedoch Rekordhalter der ewigen Torschützenliste der Handball-Bundesliga.

Zeitnehmer

Am Zeitnehmertisch sitzen heute Abend Angelika (Sekretärin) und Wolfgang Tollkühn (Zeitnehmer), die auch schon beim Pokalspiel des TuS Spenge gegen TV 05 Mülheim diese Aufgabe souverän erledigt haben. Das Ehepaar Tollkühn kommt aus Bielefeld und gehört dem Tura 06 Bielefeld an.



Beckmann's Schankwirtschaft Inh. Reinhold Beckmann

Moorstr. 34 32139 Spenge

Tel.: 0 52 25 / 26 21

Fax: 0 52 25 / 8 62 81 89

81 89

info@beckmanns-hueckermoor.de www.beckmanns-hueckermoor.de

Praxis für Physiotherapie und Osteopathie

Wolfgang Berg

Krankengymnastik, med. Trainingstherapie, Sportphysiotherapie, Lymphdrainage, Manuelle Therapie, Massagen, Osteopathie

32139 Spenge · Poststraße 6 Tel. 0 52 25 / 86 00 07 · Fax 0 52 25 / 86 00 08

- Termine nach Vereinbarung -

Milbredt Fahrzeug-Lackierung

Industriezentrum 1 32139 SPENGE-Wallenbrück Telefon 05225 / 1733 Telefax 05225 / 6346

ALTE MÜHLE



Herzlich willkommen in der Alten Mühle!

Wir freuen uns darauf, Sie als Gast bei uns zu begrüßen an einem Ort, an dem seit Jahrhunderten für das Wohl der Menschen gesorgt wird. Früher wurde hier das Mehl für das wichtigste Grundnahrungsmittel, das Brot, gemahlen. Heute ist die Alte Mühle ein Ort der Entspannung und des Wohlfühlens. Genießen Sie unsere internationale Küche und unsere griechische Gastfreundschaft. Ihr Evangelos Vavvas und sein Team.

Griechisches Restaurant

Inhaber: **Evangelos Vavvas** Bussche-Münch-Str. 17 32139 Spenge

05225 - 99 78

Öffnungszeiten:

Di. - Sa. 17:00 - 23:00 Uhr sonn- und feiertags:

11:30 - 14:30 Uhr 17:00 - 22:30 Uhr

Montag Ruhetag, außer an Feiertagen

im Herzen von Oberschwaben

Bedeutendes Mittelzentrum

Unsere Gäste aus Laupheim haben rund 550 Kilometer zurückgelegt, um in Spenge das Halbfinale um den Amateurpokal des Deutschen Handballbundes auszutragen. Laupheim ist Große Kreisstadt in Württemberg und stellt sich auf seiner Internetseite (www.laupheim.de) als ein "altes und junges Gemeinwesen zugleich" sowie "liebens- und lebenswerte Stadt" mit rund 22.000 Einwohnern in fünf Stadtteilen vor. Davon leben knapp 16.000 Bürger im gleichnamigen Hauptort mit Sitz der Stadtverwaltung, der ein Oberbürgermeister als Repräsentant der Stadt vorsteht.

Alt ist Laupheim nach eigener Darstellung aufgrund seiner Geschichte und Tradition, jung im Hinblick auf seine Attraktivität und Dynamik. Die eigenständige Gestalt der Stadt und ihr unverwechselbares Gesicht wurden von vielen Generationen aepräat.

Erstmals urkundlich erwähnt wurde Laupheim im Jahr 778 und damit früher als jede andere Gemeinde des Landkreises Biberach in Oberschwaben. Im Mittelalter günstig in der Nähe der Hauptverkehrswege zwischen Ulm und dem auch Schwäbisches Meer bekannten **Bodensee** als beziehungsweise zwischen der Alb und dem Illerfal gelegen, wurde Laupheim Hauptort und Gerichtsstätte im Rammgau. Schon im 10. Jahrhundert aab es hier eine Pfarrkirche.

Das Laupheim des 21. Jahrhunderts ist eine selbstbewusste, prosperierende Gemeinde und wurde 2016 zur Großen Kreisstadt erhoben. Als Mittelzentrum nimmt die Stadt im Herzen Oberschwabens eine wichtige Funktion mit einer hervorragenden Infrastruktur im Schul- und Gesundheitswesen, im kulturellen Bereich sowie bei Sport und Freizeit, Dienstleistungen und Handel ein. 250 Vereine und Vereinigungen lassen auf sportlichem, kreativbildendem und kulturellem Gebiet kaum Wünsche offen.

An der Bundesstraße 30 zwischen Biberach und Ulm verkehrsgünstig gelegen, hat sich Laupheim in den vergangenen zwei Jahrzehnten zu einem bedeutenden Wirtschaftsstandort mit einer ausgewogenen Unternehmensstruktur entwickelt.

- Quelle: Stadt Laupheim -

TuS Spenge siegt auch im Duell der Reserveteams

Auch im Duell der Reservemannschaften unmittelbar vor dem Beginn der Oberligabegegnung zwischen dem TuS Spenge und der TSG Altenhagen-Heepen war die TuS-Vertretung erfolgreich und gab den Altenhagenern mit 28:22 (13:11) das Nachsehen.

Der Gast führte zunächst ständig, konnte sich aber nicht entscheidend absetzen. Erst als Altenhagens stärkster Angreifer Bjarne Franz durch Alexander Preece manngedeckt wurde, ließ die TSG-Zweitvertretung nach. Aus dem 15:17 machte Spenge ein 18:17 und siegte schließlich sicher. Mit diesem Erfolg konnte das Spenger Team den dritten Tabellenplatz verteidigen. Ob allerdings noch einmal ganz oben angegriffen werden kann, bleibt bei den konstanten Leistungen der Braker Mannschaft fraglich.

TuS Spenge II: Sarschizky/Hildebrand; Mühlenweg (8), Preece (2), Holtmann (1), Giersch (1), Kowarzik, Bahr (1), Schulz (6), Aufderheide (5/1), Lukas Plöger (4).

Tabellenspitze der Landesliga:

1. TuS Brake	565 : 446	35 : 5
2. TuS Lahde/Quetzen	577 : 502	32 : 8
3. TuS Spenge II	590 : 502	30:10
4. HCE Bad Oeynhausen	501 : 464	29: 9
5. HSV Minden-Nord	533 : 495	22 : 18
6. TSG Altenhagen-Heepen II	568 : 565	21 : 19

3. Mannschaft: Aufstieg perdu?

Nach der in der Woche zuvor in Brake erlittenen Auswärtsniederlage und der sich daran anschließenden deftigen Heimniederlage gegen die zuvor noch abstiegsgefährdete Zweitvertretung der TG Herford sind die Hoffnungen bei der 3. Mannschaft des TuS Spenge auf den Wiederaufstieg in die Bezirksliga deutlich gesunken.

Am Ende des Spiels war auf der Ergebnistafel 19:30 zu lesen. Das Ergebnis gab die erbrachten Leistungen zutreffend wieder. Schwächen in der eigenen Abwehr und ein wenig erfrischendes Angriffsspiel, bei dem lediglich Peter Martens und Kreisläufer Lennart Pamp Akzente zu setzen vermochten, brachten die Herforder Gäste, die bislang eine eher schwache Saison gespielt hatten, nie in Verlegenheit.

"Eigentlich hatten wir uns vorgenommen von der ersten Minute an eine engagierte Leistung zu zeigen", sagte TuS-Trainer Ralf Dörr nach dem Spiel. Er hat den Aufstieg bereits abgehakt, obgleich noch einige Spiele zu absolvieren sind. TuS Spenge III: Höner, Holtmann; A. Martens, P. Martens (5), Pamp (6), Callenius (2), Güber, Schacht, Gossen, Tanakov, Schürstedt, Becker (6/5), Pecher.

Tabellenspitze der Kreisliga A:

1. TuS Brake 2	453 : 393	26: 8
2. TuS 97 Bielefeld/Jöllenbeck 3	499 : 432	24 : 10
3. TuS Spenge 3	438 : 403	22 : 12
4. HSG Löhne-Obernbeck 2	378 : 374	20:12





Interview mit Heiko Holtmann



Heiko Holtmann

HR: Ihr habt drei Trainingseinheiten pro Woche. Kannst du ein bisschen erzählen, wie eine solche Einheit aussieht?

Heiko Holtmann (H.H.):
Das ist gesplittet. Am Montag machen wir Athletik-training, Torwarttraining und Wurftraining. Am Mittwoch üben wir. Dabei geht es darum, bei hohem Tempo

möglichst wenig Fehler zu machen. Am Donnerstag versuchen wir, mit Übungen im taktischen Bereich uns schon auf den Gegner einzustellen, sei es im Angriff oder sei es in der Abwehr. So sieht jede Trainingswoche ungefähr gleich aus

HR: Du übst verschiedene Taktiken ein, die die Spieler dann verinnerlicht haben und auf Zuruf darstellen können?

H.H.: Man lernt ja nie aus, und ich glaube, ich bin da so ein bisschen kreativ und mache mir meine Gedanken darum, wie man gegen einen bestimmten Gegner spielen kann. Das habe ich zunächst nur mit mir selbst ausgelotet und dann am Donnerstag gesagt, wir probieren das mal. So mache ich das inzwischen nicht mehr, ich binde jetzt viel früher die Mannschaft in die Überlegungen mit ein. Natürlich müssen

die Grundvoraussetzungen immer klar sein, etwa, wie man eine 6:0-Deckung spielt, eine 5:1- oder eine 3:2:1-Deckung. Die Grundprinzipien dafür legen wir schon in der Vorbereitungsphase fest. Wenn es aber darum geht, sich auf einen bestimmten Gegner vorzubereiten mit verschiedenen personellen Positionen, da beziehe ich mittlerweile die Mannschaft mit ein. Das gilt vor allem dann, wenn wir etwas Besonderes machen wollen, zum Beispiel, uns auf einzelne gute Spieler des Gegners besonders einstellen. Wir fangen dann schon vor Beginn des Trainings am Montag gemeinsam an zu überlegen, welche personellen und taktischen Varianten sich besonders anbieten. Daraus entwickle ich dann Vorschläge und wir üben entsprechend, und am Donnerstag sagen mir die Spieler "Ja, das finden wir gut" oder eben "Nein, damit kommen wir nicht so richtig klar, damit überforderst du uns".

HR: Also, man hat wochenweise den jeweiligen Gegner im Blick

H.H.: Ja, der Matchplan ist freitags ganz klar mit Sebastian Cuhlmann abgesprochen, auch für verschiedene mögliche Situationen, etwa, wenn es eine Rote Karte gibt, wenn sich ein Spieler verletzt oder wenn jemand schlecht spielt. Diesen Plan hat dann jeder im Kopf. Und am Montag geht es dann schon wieder um das nächste Spiel. Ich bin im Prinzip immer eine Woche voraus vor dem Gegner.

HR: Wie erhältst du Informationen über den jeweiligen Gegner? Gibt es geeignete Videos, die du bekommen kannst? → Seite 27



www.alterhut-spenge.de

bis 21.30 Uhr

TIWO-BAU GmbH

Tiefbau und Wohnungsbauträger Gesellschaft mbH

- > Erstellung sämtlicher Tiefbauarbeiten
- Erdarbeiten
- Xanalanschlüsse
- Abbrucharbeiten
- Xanaluntersuchungen

Meller Straße 327 32130 Enger

Telefon 05224/1251 05201/2091 Auto 0171/2300972 Telefax 05224/939977 05201/5940

Täglich geöffnet!



Heiko Holtmann und Mannschaftsarzt Dr. Dolle

H.H.: Ja, das ist mittlerweile sehr schön. Früher rief man Trainerkollegen an und bekam von denen Material. Heute haben wir im Internet ein Portal, in das alle Oberligamannschaften unse-Klasse Videos ihrer Heimspiele einstellen müssen. Tut man das nicht, wird man aesperrt. Das heißt. ich kriege einen

Zugang, und ich kann sämtliche Spiele, die am Wochenende stattfinden, spätestens Montagabend auf dieser Plattform sehen und kann alle Saisonspiele der Gegner dort finden. Der Kontakt zu den Trainerkollegen, mit denen ich eben früher häufiger telefoniert habe, ist auf diese Weise natürlich weniger geworden. Andererseits ist es für mich so wesentlich bequemer. Wenn ich Zeit habe, gehe ich auf dieses Portal und sehe mir die Spiele an.

HR: Wie lange brauchst du pro Video, um dort die wesentlichen Informationen zu finden?

H.H.: Wir machen es immer so, wir sehen uns drei Spiele des Gegners an, zwei übernehme ich, eins mein Co-Trainer. Aus den Videos, die ich mir ansehe, werden Szenen herausgeschnitten, das ist dann immer ein Paket von drei bis fünf Minuten. Das sehen wir uns donnerstags vor dem Training alle zusammen an.

Fib. de das original aus spenge

HR: Wer schneidet diese Videos?

H.H.: Das übernehme ich. Ein Spiel auf Video zu analysieren, dauert bei mir zwei Stunden, also bei zwei Spielen vier Stunden, dann noch eine halbe Stunde für das Schneiden, macht insgesamt viereinhalb Stunden.

HR: Und wann machst du das? Am Sonntag? Wenn das Spiel am Samstag ist und am Montag die Vorbereitung auf den nächsten Gegner beginnt, bleibt ja eigentlich nur der Sonntag.

H.H.: Ja, ein Spiel sehe ich mir am Sonntag an, das andere am Dienstag, dann wird das mittwochs zusammen geschnitten, damit ich es am Donnerstag zeigen kann. All das ist schon ein ziemlich hoher Zeitfaktor, das muss man schon so sagen.

HR: Worauf achtest du bei dem Video?

H.H.: Ich sehe mir die verschiedenen Spielzüge an, achte darauf, welche Deckungsverbände die Mannschaften spielen. Allgemein geht es darum, welche Varianten der Gegner spielen kann.

HR: Wie ist überhaupt der zeitliche Aufwand deiner Trainer-Tätigkeit in der Woche?

H.H.: Ich gehe um sechs Uhr abends aus dem Haus und komme um halb zehn wieder. Jeden Tag. Mal habe ich mit Vorbereitung zu tun, mal mit Training. Ich komme gegen fünf Uhr von der Arbeit heim, trinke dann mit meiner Frau Kaffee und mache mich dann um sechs auf den Weg. → Seite 28





HR: Und dann gibt es am Samstag das Spiel, und am Sonntag beginnt schon wieder die Vorbereitung?

H.H.: Das ist schon ein erheblicher Zeitaufwand. Also, man muss schon ein bisschen bescheuert sein dafür. Aber ich mache das eben nur, solange es mir Spaß macht. Wenn nicht, oder wenn andere Sachen wichtiger werden, höre ich auf.

HR: Wie findest du denn neue Spieler für die Mannschaff? Das ist ja nicht allein deine Aufgabe, aber du hast auch damit zu tun. Bist du deswegen auch unterwegs, um dir Spiele und Spieler anzusehen?

H.H.: Das mache ich nur noch ganz selten. Man kann ja mittlerweile alles auf Video kriegen. Auf diesem Sportportal sind auch andere Ligen zu sehen. Im wesentlichen hat sich Heiko Ruwe, der sportliche Leiter, um neue Spieler gekümmert. Das hat er super gemacht.

HR: Wenn Heiko Ruwe jetzt aufhört, gibt es dann einen Nachfolger? Oder musst du dann mehr von diesen Aufgaben übernehmen?

H.H.: Es ist schwierig, einen Mann zu finden, der das in dem Umfang übernimmt. Darum haben wir gesagt, wir verteilen das erstmal auf mehrere Positionen. Horst Brinkmann übernimmt einen Teil, Sebastian Cuhlmann macht etwas und auch ich. Und es kommen auch durchaus gute Vorschläge aus der Mannschaft.

HR: Sind die Spieler vor wichtigen Spielen nervöser als sonst, oder sind sie sogar besonders konzentriert?

H.H.: Sie sind besonders motiviert und auch nervös. Eine gewisse Nervosität gehört aber auch dazu, das muss sein. Nur darf das nicht zu Verkrampfung führen und dazu, dass dann mehr Fehler gemacht werden. Darum muss ich eine gewisse Lockerheit reinbringen, die ich auch vorlebe. Ich sage ihnen dann auch öfter: "Jungs, das ist doch nur ein Handballspiel."

HR: Kann man sagen, dass du eher der sachliche Trainertyp bist? Du trittst jedenfalls beim Spiel nicht wie ein Jürgen Klopp des Handballs auf.

H.H.: Beim Spiel trete ich in der Tat eher ruhig und sachlich auf. Ein Trainer, der da herumbrüllt, offenbart eher Schwäche, auch vor dem Gegner. Intern allerdings kommt es gelegentlich vor, dass ich laut werde. Gerade weil das nicht so oft passiert, hat das dann auch bei den Spielern die entsprechende Wirkung.

→ Seite 29



Klaus beckmann

- Heizung
- Lüftung
- Sanitär
- Beratung
- Planung
- Ausführung

Lange Straße 105 • 32139 Spenge Tel. (05225) 872212 info@beckmann-heiztechnik.de www.beckmann-heiztechnik.de HR: Vor einiger Zeit wurde ein bekannter Fußballtrainer von Schülern gefragt, ob das Verhältnis einer Mannschaft zu ihrem Trainer ungefähr so sei wie das Verhältnis einer Schulklasse zu ihrem Lehrer. Er antwortete: "Ja, genau so ist es." Stimmst du dem zu?

H.H.: Ja, das würde ich auch so sehen. Das sind alles nette Jungs in der Mannschaft und wir arbeiten im semiprofessionellen Bereich. Es sind ja keine Profis. Wir sind den Spielern auch behilflich, wenn sie zum Beispiel beruflich mal etwas haben. Und, wie ich vorhin schon sagte, beziehe ich die Mannschaft auch in die Spielvorbereitung mit ein, frage also die Spieler nach ihrer Meinung. Aber all das geht nur bis zu einem gewissen Punkt, von da an muss Schluss sein. Ich lasse die Spieler nicht so nah an mich heran, dass es private Kontakte gibt. Wenn sie zum Beispiel feiern gehen, kümmere ich mich nicht darum, obwohl sie manchmal fragen, ob ich nicht mitkommen wolle. Wahrscheinlich wären sie aber ziemlich erschrocken, wenn ich dann "Ja" sagen würde.

Das Interview führte Ulrich Eickmeyer

Längere Pausen für Sebastian Reinsch und Marcel Ortjohann

Sebastian Reinsch und Marcel Ortjohann, die sich im Spiel gegen die TSG verletzten, werden wohl längere Pausen einlegen müssen. Marcel Ortjohann erlitt einen Nasenbeinbruch, der 6 Wochen lang keinen Kontaktsport zulässt, und bei Sebastian Reinsch besteht Verdacht auf Kreuzbandriß.



Schmidt Bedachungen GmbH Vorm Schürbusch 36 32130 Enger

Telefon 05225/3118 Telefax 05225/859318

www.schmidt-dach.de



32130 Enger
Telefon 0 52 24 / 91 19 90
www.goehner-mulden.de
info@goehner-gmbh.de

Müllannahme:

Montag - Freitag 8:00 bis 17:00 Uhr Samstag 8:00 bis 12:00 Uhr





- Hoch- und Stahlbetonbau
- Putz-/Verblendarbeiten
- Umbau/Sanierung
- Schlüsselfertiges Bauen

Werkstraße 8 32139 Spenge

Telefon: 05225/859792 Telefax: 05225/859793

www.heidemannbau.de

TABELLE 2017/2018 - OBERLIGA-WESTFALEN

1. TuS Spenge	19	16	2	1	580 : 461	+ 119	34 : 4
2. TSG A-H Bielefeld	20	16	1	3	601 : 497	+ 104	33 : 7
3. VfL Gladbeck	20	11	3	6	548 : 549	- 1	25 : 15
4. Soester TV	20	11	2	7	530 : 511	+ 19	24 : 16
5. LIT Tribe Germania	19	11	1	7	555 : 543	+ 12	23 : 15
6. VfL Viktoria Mennighüffen	20	10	2	8	496 : 487	+ 9	22 : 18
7. Spfr. Loxten	20	9	3	8	514 : 493	+ 21	21 : 19
8. HSV 81 Hemer	20	9	2	9	532 : 526	+ 6	20 : 20
9. ASV Hamm II	20	8	1	11	575 : 580	- 5	17 : 23
10. TuS 97 Bielefeld/Jöllenbeck	20	7	2	11	528 : 564	- 36	16 : 24
11. TuS 09 Möllbergen	20	7	1	12	516 : 572	- 56	15 : 25
12. TuS Ferndorf II	20	7	0	13	514 : 570	- 56	14 : 26
13. HSG Augustdorf Hövelhof	20	4	5	11	504 : 549	- 45	13 : 27
14. HSG Gevelsberg-Silschede	20	0	1	19	481 : 572	- 91	1 : 39

Torjäger Oberliga

1. Moritz Frenzel	148 / 11
2. Dusan Maric	141 / 63
3. Julius Hinz	132 / 39
4. Max Loer	131 / 66
5. Björn Sankalla	130 / 34
6. Max Krönung	121 / 17
7. Phil Holland	116 / 46
8. Christian Klein	104 / 8
9. David Wiencek	104 / 36
10. Julian Knickmeier	102 / 32
11. Felix Bahrenberg	101 / 0
12. Tomasz Tluczynski	101 / 31
13. Frederic Altvater	98 / 33
14. Mattis Michel	95 / 23
15. Sebastian Reinsch	93 / 4



28:25

TuS Torschützen

1. Phil Holland	116 / 4	16
2. Sebastian Reinsch	93 /	4
3. Sebastian Kopschek	79 /	6
4. Leon Prüßner	71 /	0
5. René Wolff	39 /	0
6. Oliver Tesch	36 /	0
7. Filip Brezina	35 /	0
8. Gordon Gräfe	34 /	0
9. Fabian Breuer	26 /	0
10. Nils van Zütphen	22 /	0
11. Marcel Ortjohann	10 /	0
12. Justus Clausing	9 /	0
13. Lasse Bracksiek	6 /	0
14. Kevin Becker	3 /	0
15. Bastian Räber	1 /	0

ERGEBNISSE 20. SPIELTAG (17.-18. März)

TuS Spenge- TSG A-H Bielefeld36 : 27HSG Augustdorf/Hövelhof- HSV 81 Hemer23 : 23VfL Gladbeck- VfL Vikt. Mennighüffen29 : 24ASV Hamm II- TuS 97 Bielefeld/Jöllenb.25 : 25HSG Gevelsberg Silschede- TuS 09 Möllbergen22 : 25LIT Tribe Germania- Spfr. Loxten21 : 23

- TuS Ferndorf II

SPIELE AM 21. SPIELTAG (7.-8. April)

TuS 09 Möllbergen	– TuS Spenge	
TuS 97 Bielefeld/Jöllenbeck	 HSG Augustdorf/Hövelhof 	
Spfr. Loxten	 HSG Gevelsberg Silschede 	
HSV 81 Hemer	Soester TV	
TSG A-H Bielefeld	– ASV Hamm II	
TuS Ferndorf II	– VfL Gladbeck	
VfL Vikt. Mennighüffen	– LIT Tribe Germania	

Soester TV

MAL HINSCHAUEN!

Ingo Koßert MALERMEISTER



Tel.: 0 52 25 - 60 02 57 Mobil. 0173 - 87 60 69 8 info@maler-kossert.de

Biermannstraße 13 32139 Spenge

www.maler-kossert.de

EURONICS



E-Mail: kontakt@radio-althoff.de • www.radio-althoff.de

Sicherheit ist etwas Persönliches



ronsbein Party Durst Feierlaune

Industriestr. 26-28

32139 Spenge

IEMANN

Lönsweg 32-38 · 32139 Spenge Tel. 05225/79782 · Fax 05225/79783 www.buerocenter.de · tiemann@buerocenter.de

RUND UMS HAUS UND GARTEN!!

- Garten- und Landschaftspflege
- Objektpflege
- Entrümpelungs- und Aufräumarbeiten

OLAF DEUKER

Tel. 05225/8730387 · Westerengerstr. 264 · Enger





www.SportRehaHerford.de Das Gesundheitszentrum



Tankstelle Oldenbürger

Lange Straße 100 32139 Spenge

Telefon 05225/87720



BAUELEMENTE + KUNDENDIENST

Fenster und Türen aus Alu, Kunststoff oder Holz. Montage



Neukölln 32 32120 Hiddenhausen Telefon 05223/829090 Mobil 0172 / 5186242

EUER THEATER SPENGE

Das Spenger Kino - digital und dreidimensional Poststraße 29 32139 Spenge Tel. 05225-2609

www.kino-spenge.de



Hausgeräte führender Hersteller

- Autorisierter MIELE-Kundendienst
- ✓ Reparatur und Ersatzteile fast aller gängigen Marken



32130 Enger Wertherstrasse 2 Tel. 05224-3209



Entscheiden Sie sich mit unseren Opel Original Scheibenwischern für Topqualität zum kleinen Preis – und legen Sie mit unserem Profi-Check einen sicheren Start in den Frühling hin!

Unsere Angebote

Opel Standardscheibenwischer plus Gratis-Profi-Check

nur 9,99 €1

Opel Flachblattscheibenwischer plus Gratis-Profi-Check

nur 19.99 €1

Der Gratis-Profi-Check umfasst folgende sicherheitsrelevante Punkte:

- Fälligkeit HU
- Reifen, Profiltiefe
- Sichtprüfung Schalldämpfe
- Front- und Scheinwerferscheiben, Wischerblätter
- Sichtprüfung Servolenkung (Dichtigkeit)
- Motorraum und Keilriemen
- Sichtprüfung Stoßdämpfer
- Leitungen, Schläuche, Dichtigkeit

myOpel.de

OPEL SERVICE

¹ Das Angebot unfosst die beiden Frontscheibenwischer für alle Opel Modelle ab Baujahr 1987, ausgenommen Opel Speedster, und ist gültig bis 27.04.2018. Der angegebene Preis gilt nur in Verbindung mit dem Gratis-Profi-Check bei uns. Der Preis gilt nur einmal pro Fohrzeug und bei Montage durch uns. Die Montage der Wischerblätter ist kostenlos.

Autohaus Oldenbürger Lange Str. 100 32139 Spenge Tel.: 05225 / 8772-0



Da helfen günstige Opel Original Teile mit der Opel Service Komplettpreis-Offensive!

Profitieren Sie jetzt von über 1.000 Verschleißreparaturen

- für viele Opel Pkw ab fünf Jahren nach Erstzulassung
- zu sensationellen Komplettpreisen¹
- inklusive Montage

Informieren Sie sich über unsere aktuellen Angebote auf myOpel.de.

UNSER ANGEBOT

Bremsscheiben und -beläge, vorn

Komplettpreis inklusive Montage, z.B. für Corsa ab Baujahr 1993

ab

198,-€1

myOpel.de

OPEL SERVICE

¹ Preise je nach Modell und Motorisierung und nur für Fahrzeuge ab fünf Jahren nach Erstzulassung.

Autohaus Oldenbürger Lange Str. 100 32139 Spenge Tel.: 05225 / 8772-0